



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Basilea Sepulta Retecta Continuata. Hoc est: Tam Urbis  
quàm Agri Basileensis Monumenta Sepulchralia,  
Templorum Omnium, Curiae, Academiae, Aliarumque  
Aedium Publicarum Latinae Et Germanicae ...**

**Groß, Johann Georg**

**Basileae, 1661**

Agri Basileensis Inscriptiones.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-13049**

AGRI BASILEENSIS  
INSCRIPTIONES.

Zu Liechtfthal an dem Kirchthurn.

Anno 1619. vnd 20. vnder Herren Hans Lux Iselin dem Älteren / Herren Sebastian Spörlin / Herren Hans Heinrich Hofman der Nächst vnd Herren Joh. Friderich Nöhner der Nächst Doctor vnd Stadtschreiber / als verordnete Deputaten / der Kirchen vnd Schulen zu Stadt vnd Land Basel / auch Herren Hans Jacob Kellern Stadtschreiber zu Liechtfthal / ist dieser Kirchthurn von dem Grund auß new erbawen worden.

Mutteng.

Vor an der Kirchthüren.  
Gott zu Ehren.

Vnder Herren Johan Lux Iselin dem Älteren / Herren Nicolaus Rippel der Nächst / Herren Joh. Rudolf Burchardien der Nächst Doctor vnd Stadtschreibern / als den Deputaten der Kirchen vnd Schulen zu Stadt vnd Land Basel / ist diese Kirch erneuert / der Thurn vmb ein Gemach sampt dem Helm erhöhet worden. 1630.

Gegen der Cangel hinüber.

Die 10. Gebott in Form zweoer Tafeln / re.

Bei dem Lectner.

Wahrlich / wahrlich Ich sage euch / wer mein Wort höret vnd glaubet dem / der mich gesandt hat / der hat das ewige Leben / vnd komt nicht in das Gericht / sondern ist von dem Tode zum Leben hindurch gedrungen. Ioh. 5. v. 24.

Neben der Cangel zur linken.

Also hat Gott die Welt geliebt / daß Er seinen eingebornen Sohn gab / auf daß alle die / so an ihn glauben / nicht verlohren wurden / sondern das ewige Leben hätten. Ioh. 3. v. 16.

Münchenstein.

In einem Fenster in der Kirchen.

Vnder Herren Melchior Hornlocher Newem Burgermeister / Erasmo Wursteisen vnd Sebastian Spörlin der Nächst / diser Zeit Pflägere auf Burg hoher Stifte Basel / ist diese Kirchen erneuert vnd höher sampt dem Thurn erbaut worden.

Vencfen.



Vencken.

Gott zu Ehren.

Vnder Herren Hans Lur Tselin dem Älteren / Herren Hans Heinrich Werenfessen / Herren Hans Heinrich Hoffmann / der Rhaten / vnd Herren Johan Fridrich Wychner der Rechten Doctor / vnd Staatschreiber / als den Deputaten der Kirchen vnd Schulen zu Statt vnd Land Basel / ist diese Kirch sampt dem Thurn Anno 1621. von grund auß neu erbawen worden.

An dem Chor vmb den Baselftab.

Du solt Gott deinen Herren fürchten vnd ihm allein dienen. Matth. 4. Deutr. 6.

Gegen der Cangel hinüber.

Von dem Herren Jesu zeugen alle Propheten, daß durch seinen Namen alle die an ihn glauben / vergebung der Sünden empfangen sollen. Act. 10.

Ruffe mich an in der Noth so will ich dich erretten vnd du solt mich preisen. Psal. 50.

Auff der anderen seiten an dem Letner.

So wahr ich lebe / spricht der Herr / ich hab kein gefallen am Tode des Gottlosen / sonder das sich der Gottlos bekehre von seinem Wesen / vnd lebe. Ezech. 33.

Ben der Cangel.

Also hat Gott die Welt geliebt daß er seinen eingebornen Sohn gab / auff daß alle die an ihn glauben nicht verlohren werden / sonder das ewig Leben haben.

In dem Chor zur rechten ob dem Tauffstein.

Das Blut Jesu Christi des Sohns Gottes machet vns rein von allen vnseren Sünden. 1. Joh. 1.

Zur Linken.

Gehet hin vnd lehret alle Völker / vnd tauffet sie im Namen des Vaters / vnd des Sohns / vnd des heiligen Geistes. Matth. 28.

St. Jacob.

S. P. S.

Et permissu Amplissimi Magist. Basl.  
sub

D. MARCO SCHENCKIO,

D. BURCARDO LUTERBURGIO,

Viris Senat. Ord. prud.

D. NICOLAO WERENFELSIO

Archigram. Sen. Basl. Indust.

Archipraefectis Leprosorii hujus ad d. Iac.

fidelissimis,

D. NICOLAO LÖFFELIO

Praefecto ejusd. diligentis.

M. GEORGIO ROTTENMVNDO

Ministerio verbi div. hic defungente

Templum hocce

renovatum ac restauratum est An. Chr. M. DC. I.

FFF



Gegen der Cangel über.

Ioh. xiv.

Jesus Christus spricht: ich bin der Weg die Wahrheit vnd das Leben/ niemand kompt zum Vatter dann durch mich.

Neben der Cangel.

Ioh. i i i.

Also hat Gott die Welt geliebt das er seinen engebornen Sohn gab auff das alle die an ihn glauben/ nicht verlohren werden/ sonderen das ewig leben haben.

Kiechen.

Gegen der Cangel hinüber.

Das Trinckgeschir der dancksagung ist es nicht die gemeinschaft des Bluts Christi? das Brot das wir brechen / ist das nicht die gemeinschaft des Leibs Christi? dann ein Brot ist/ so sind wir viel ein Leib/ dieweil wir alle eines Brots theilhaftig sind.

In dem Chor vor dem Tauffstein.

Coloss. 3.

Ihr seit alle Gottes Kinder durch den Glauben in Christo / dann wie viel ewer getaufft seind in Christo/ die haben Christum angezogen.

Ibid. Col. 3.

Lasset das Wort Christi vnder euch reichlich wohnen / in aller Weisheit / lehret vnd vermahnet euch selbs / mit Psalmen vnd Lobgesängen / vnd geistlichen lieblichen Liedern vnd singet dem Herren in eweren Herzen: vnd alles was ihr thut mit Worten vnd mit Wercken / das thut alles in dem Namen des Herren Jesu vnd dancket Gott vnd dem Vatter durch ihn.

Ibid. Deut. 6.

Höre Israel/ der Her: vnser Gott ist ein einziger Her: / vnd solt den Herren deinen Gott lieb haben von ganzem Herzen / von ganser Seel / von allem vermögen / vnd deinen nechsten als dich selbs. Matth. 22.

FINIS INSCRIPTIONUM.  
AGRI. BASILEENSIS.





Dise 3. Epitaphia seind in dem drucken außgebliben/  
 sollen aber gesetzt seyn/ wie hernach folget.

Ad fol. 64.

An. 1629.

In dem Münster.

Honorificæ memoriz

Reverend. & Clariss. Viri

D. IOH. BEATI HELII BAS.

Qui cum x. An. Orat. Profess.

& xxx. An. Gymnasiarch.

Ingeniis quàm plurim.

Virtutis & Honor. ædes

singulari cum dexteritate aperuisset,

in ecclest. beatit. sacrarium

II. An. & VI. mens. septuagenario minor

sine doloris indicio Cal. Ian.

Anno M. DC. XX. placide translatus,

hum. mortalitatis exuvias

hic ubi sacris interfuit,

deposuit.

Auff dem Grabstein.

Dem Lobgesang an diesem ort

Bev der anhörung Gottes Wort

Bin ich heng' standen dreißig Jahr.

Deßhalben mein begeren war/

Daß mein Leichnam solt vnder d' Erden

Hie b' statter vnd begraben werden.

Bis daß er an dem Jüngsten Tag/

Durch Gottes krafft/der's alls vermag/

Herlich widrumb drauß; aufersteh/

Vnd in das ewig Leben geh:

Vnd ich alsdann mit Leib vnd Seel

Ewig lob den Gott Israel.

Ad fol. 286.

An. 1635.

In der Französischen Kirchen.

Hier ruhet der Edel vnd Mannhaft. Herr Andreas Schmied von Eberden  
 auß Schottland / welcher bey den Königen in Schweden vnd Polen/ vnd bey  
 Käys. Mayst. in 14. Jahr vnder Obr. .... in vielen Stürmen vnd Schlach-  
 ten/ sonderlich vor Nordlingen als ein Fendrich so lang mit Ehren gedient/ bis  
 ihn Gott in den Lotharingischen Kriegen durch eine schwarze Kranckheit an einen  
 lang gewünschten Port geleitet/ auß welchem er endlich den 26. Julii An. 1635.  
 im 27. Jahr seines alters/ durch wahren Glauben vnd eyseriges Gebätt in das  
 himlische Jerusalem mit Freuden fortgesetzt. Seiner betrüben Ehefraven  
 Margaretha Brotee von Hilsburg auß Preussen einen einigen Sohn hinder-  
 lassend.

Christus ist mein Leben/ sterben ist mein Gewinn. Paulus.

EEe 2



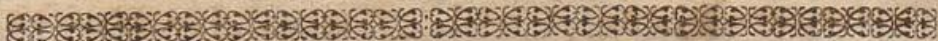
Ad fol. 345.  
An. 1634.

Zu Mönchenstein.  
Epiraph.

Hier ligt begraben der Ehrenvest / Fürsichtig vnd Weis Herr Daniel Falckner / welcher einem Ehren-Regiment Loblicher Stadt Basel 14. vnd dieser Vogten allhier 10. Jahr treulich vorgestanden. Entschlies seliglich den 12. Novembr. Anno 1634. alters im 68. Jahr.

Anno 1631. den 19. April. ist Frau Anna Strunckin sein gewesene Ehliche Hausfrau / vor / vnd Anno 1635. den 22. Januar. den Weg alles Fleisches ihme nachgefolget / Jungfrau Margaretha / Herren Hans Heinrich Falckners der Zeit Verwalter der Vogten / seines lieben Sohns Ehliche Tochter / ihres alters im 18. Jahr / allerseits einer frölichen aufferstendnuß erwartend.

H. H. F. Fil. Meest. P. P. Cur.



**Folgende sollen an ihr gebührend Ort gesetzt werden /**  
weilen solche zum Theil erst erneueret worden / vnd zuvor nicht haben können gelesen werden / Theils erst darzu getommen / da dieses Werck zu End lieffe.

In dem Münster.

An. 1629.

Ad fol. 71.

Es sagt Matthäus der Evangelist:  
Fürchtet euch zu keiner Frist /  
Vor den Mörderen an ewerem Leib  
Weil die Seel stäts dem H. Erren bleib /  
Der sie dem Menschen hat gegeben  
Vnd ihm sein Ziel auferlegt zu leben /  
Den er nicht übergeben kan /  
Wie der Evangelist zeigt an /  
Dass kein Sperling noch Haar vom Haupte  
Dem Menschen abfall vnerlaube:  
Sonder dass er nach Gottes Willen  
Sein Lebenslauf muß hier erfüllen /  
Ders ihme auferlegt hat /  
Der wird auch rächen diese That /  
Vnd vns die noch sind in dem Leben  
Für dieses Leid sein Segen geben  
Dass wir mit ihm nach dieser Zeit  
Mögen aufstehn zur Seligkeit.

Hier ruhet der Edel / Ehrenvest vnd Mannhaft Herr Eusebius Gmünder von Sanct Gallen / gewesener Fendrich in Basel / so den 19. Aug. Anno 1629. ohngefahr ein Stund von der Stadt jämerlich ermordet / vnd den 21. dito allhier begraben worden.

Epiraph.



An. 1659.

*Ad fol. 105.*

Epitaphium in Mößing gegossen.

Herr Johann Fazi von Eieven / Handelsmann /  
 welcher / nach dem er sein Vatterland  
 Verlassen / damit er das Zeugnuß Jesu behielte /  
 Ist allhier im LXVIII. Jahr seines Alters  
 Dem Leib nach gestorben / auf daß er der  
 Seelen nach ewig in dem Himmel lebre.  
 ☉. XXVIII. Febr. M. DC. LIX.

An. 1660.

*Ad fol. 106.*

Duden an Frawen Salome Rüdin / den 19. May  
 1660. verschieden.

Desgleichen ligt allhier begraben / der Ehrenvest vnd Fürgeacht Herr  
 Hans Ulrich Bruckner / gewesener Thumprobstei-Schaffner / entschlief selig-  
 lich in Christo denn 22. Junii Anno 1660. seines alters im 64. Jahr. Deme  
 Gott eine freudenreiche Auferstendnuß verleihen wolle.

An. 1660. Hier ruhet in Christo / die Ehren- vnd Tugendreiche Fraw Ju-  
 ditha Giminderin / weyland Herrn Obrist Leutenant Hans Jacob Zörnling  
 des Rahts / gewesenen Obervogt auff Homburg / Waldenburg / Landvogt zu  
 Launs / vnd Schultheissen zu Liechtthal / seligen / hinterlassene Wittib / Starb  
 selig im H. Erren den 24. Octobr. 1660 ihres alters im 62. Jahr vnd 15. Wo-  
 chen. Einer frölichen auferstendnuß erwartende.

*Ad fol. 192.*

Zu St. Leonhard.

An. 1610.

Im Jahr nach der Geburt Jesu Christi 1610. den 16.  
 Herbstmonat entschlief in dem H. Erren seliglich / die Ehren- vnd Tugendreiche  
 Fraw Maria Leichtin / des Ehrenvesten Herren Heinrich Gys des Rahts vnd  
 Meisters zu den Spinwebern / gewesene Eheliche Hausfraw / Deren Gott an  
 jenem grossen Tag eine fröliche auferstendnuß verleihen wolle / Amen.

*Ad fol. 198.*

Anno 1621. den 15. Julii / starb seliglich der Ehrenvest vnd Kunstreiche  
 M. Hans Georg Wannenweisch Glasmahler / seines alters im 66. Jahr :  
 sampt einer Groß-Tochter Margaretha / ihres alters im 21. Jahr / Allhier sampt-  
 lich einer frölichen Auferstendnuß erwartend.

FFF 3



An. 1625.

Ad fol. 199.

Hier ruhet die Ehren- und Tugendreiche Frau Anna Leichtin / Herren Jacob Stähelin gewesene Eheliche Hausfrau. Starb den 21. May Anno 1625. ihres alters im 60. jahr / Einer frölichen auferständnuß erwartend.

Ad fol. 216.

An. 1660.

Um einen Stein.

Hier ligt begraben der Ehrenvest / Fromm / Fürsichtig und Weiß / Herr Johann Stähelin der Rhäten : Starb seligtlichen den 18. Octob. Anno 1660. seines alters 60. Jahr und 9. Monat / einer frölichen auferstendnuß erwartend.

An. 1660.

Ad fol. 216.

Hier ruhet in Christo der Ehrenvest und Fürnehmer Herr Johann Geisene dörfser der Elter / starb seligtlich den 9. Decob. Anno 1660. seines alters im 70. jahr / welchem Gott ein fröliche auferstendnuß verleihen wolle.

Soli Deo Gloria. Psal. 122.

Ich freue mich des / das mir geredt ist / daß wir werden in das Haus des Herren gehn / und daß vnser Füsse werden stehen in den Thoren Hierusalem.

An. 1636.

Ad fol. 216.

## Zu den Barfüßeren.

Hier ruhet auch die Ehren- und Tugendreiche Frau Elisabetha Leuchtin / Herren M. Lorenz Strassers Praeceptoris gewesene Ehefrau 41. jahr. Starb den 3. Decembris 1636. lebte 59. jahr.

Ad fol. 265.

An. 1660.

Hier ligt begraben der Ehrenvest und Hochgelehrte Herr Petrus Falck Eisen der Arzney Doctor und Mathematischer Künsten Professor. Starb seligtlich Anno 1660. den 22. Weinmonat / seines alters 42. jahr und 6. Monat. Erwartend einer frölichen auferständnuß in Christo.

An. 1592.

Zu St. Elisabethen.

An. 1629.

Ad fol. 267.

Allhie ruhet in Gott der Ehrengachte Heinrich Leucht ..... starb seligtlich Anno 1592. Alters 69. jahr.

Deme gefolgt ist Heinrich Leucht / sein Groß Sohn / der Weißbeck / Anno 1629. seines alters 36. jahr.

In



An. 1638.

Ad fol. 287.

**In der Französischen Kirchen.**

Hier ligt begraben der Ehrenvest vnd Vorgeacht Herz Johann Hugo/ gewesener Handelsman. Starb seliglichen den 11. Martii 1638. seines alters 38. Jahr: Einer frölichen Aufferständnuß erwartend.

An. 1660.

Ad fol. 290.

In dem Stein Herren Johan Hugo/1638. vercheiden.

Hier ruhet auch in Christo die Ehren- vnd Tugendreiche Frau Maria Meville, Herren Jeremie Raillard, so dann Herren Johann Hugo, beide Handelsmänner zu Markkirch / zu lest Herren Emanuel Ruffingers des Nahrs allhier / nach dero Tod hinderlassene Wittib. Beschloß ihr Christlich Leben mit einem sanften vnd seligen End den 10. Feb. Anno 1660. ihres alters 66. Jahr vnd 3. Monat: Erwartend zugleich einer frölichen Aufferständnuß.

An 1660.

Ad fol. 290.

Allhier ruhen in Gott/

1. Frau Elisabeth Schreiber. o. 18. Junii / 1655. B. 46. Jahr.
  2. Frau Anna Maria Brünning. o. 20. April. 1659. B. 21. Jahr.
- Beede Herren Jacob Christen/ gewesene Eheliche Hausfrauen/ von diser letzten  
 1. Töchterlein/ welches ihro 9. vnd ein halben Monat vor/ vnd ein Sohnlein/ so 10. Monat nach der Mutter diese Welt gesegnet/ allerseits einer frölichen Aufferstehung erwartend.

MONUMENTORUM & INSCRIPTIONUM  
 BASILEENSIVM FINIS.

